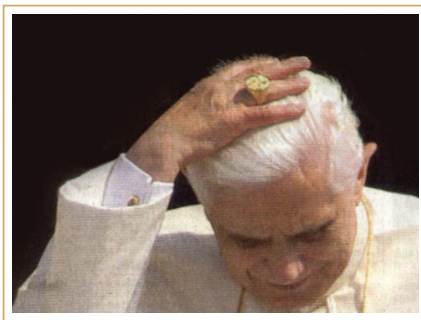


# „OH GOTT, HABEMUS DOMPLATTUM SESSION!“

WORTE DES PAPSTES ZUM WELT-DOMPLATTENTAG AM 02. SEPTEMBER 2005



„ICH HABE DIE JUGEND Gesehen –  
NUN LASSET DIE ALTEN ZU MIR.

DEM ORDEN DER ROLLENDEN DOMPLÄTTLER  
GILT MEINE HERZLICHE UMARMUNG IN DER  
ERWARTUNG, DASS ICH, WENN ES GOTT GEFÄLLT,  
SIE IN KÖLN AM XVII. WELT-DOMPLATTENTAG  
TREFFEN WERDE.

MIT EUCH, EWIG ROLLENDEN JUNGEBLIEBENEN, ZUKUNFT UND HOFFNUNG  
DER MENSCHHEIT, WERDE ICH WEITER IM DIALOG STEHEN, IN DEM ICH  
EUREN HOCHINTERESSIERTEN FRAGEN („WIE ISSET?“) UND ERSCHÖPFENDEN  
ANTWORTEN („JOOT!“) LAUSCHEN WERDE, IN DER ABSICHT, MIT EUCH ZU FEIERN  
UND DEM LECKEREN KÖLSCH, DEM EWIG FRISCHEN, IN IMMER TIEFEREM  
GENUSS ZU BEGEGNEN.

MEIN PAPAMOBIL STEHT JEDEM ALTEN ZUR PERSÖNLICHEN VERFÜGUNG -  
ALSO DER MAJORITÄT DERER SICH IHRER GEMEINDE ZUGEHÖRIG FÜHLENDER.  
AB TEMPO 60 WERDEN DIE KURVEN ANTICHRISTLICH ENG ABER VERTRAUT  
DARAUF: „WAS VATIKAN, KANN MUTTI SCHON LANGE“

ICH FREUE MICH IM GEISTE AUF GENERALVIKAR MOUDYUS UND MONSIGNORE  
ROLLIFAZ. GEMEINSAM WERDEN WIR UM DIE ECKEN FEGEN, LACHEN, BÜTZEN (?)  
UND DIE RUNDE SCHEIBE IN DEN HIMMEL WERFEN. ICH BIN SICHER, GOTT WIRD  
UNSERE BEMÜHUNGEN SEGNETEN.

ICH SCHLIESSE IHRE HOFFNUNGEN AUF SELBST MITGEBRACHTES BROT UND  
WEIN IN MEIN EIGENES BETEN EIN UND ERBITTE IHNEN ALLEN FÜR DEN  
WEITEREN (NICHT MEHR ALLZULANGEN) LEBENS- UND GLAUBENSWEG GOTTES  
TREUEN SCHUTZ UND SEGNETEN.“

BENEDIKT XVI. WÄHREND DER EUCHARISTIEFEIER IN DER SIXTINISCHEN KAPELLE AM TAG SEINER  
WAHL (19. APRIL 2005)

AB 18.00 H WIRD DER PONTIFEX AUF DEM „RONCALLIPLATZ“ AM DOM MIT BIS ZU 130 BEWEGTEN  
GROSSEN UND KLEINEN SKATERN DIE FEIERLICHKEITEN ZUR GROSSEN „SAUSUM“ EINLEITEN.